

DaZ – Erfahrungen und Herausforderungen im Unterricht mit gebärdensprachorientierten
DaZ-Kindern – Ein Blick in die Praxis

Das Berufsfeld des Hörgeschädigtenpädagogen hat sich in den letzten Jahren um einen zusätzlichen Baustein erweitert. Immer wieder begegnen uns taube Kinder aus anderen Ländern, die teilweise mit einer fremden Gebärdensprache, teilweise aber auch ohne jegliche Sprache zu uns kommen. Im Rahmen des Workshops setzen wir uns mit den damit einhergehenden Herausforderungen auseinander.

Als Input dienen Einblicke in die aktuelle Arbeit in der Grundschule der Johannes-Vatter-Schule (Friedberg, Hessen). Weitere Themenschwerpunkte des Workshops nehmen die Heterogenität der DaZ-Schülerschaft sowie die Herausforderungen des Einsatzes geeigneter Unterrichtsmaterialien genauer in den Blick.

Der Workshop bietet einen Rahmen, die Herausforderungen der Umsetzung sinnvoller Strategien zu thematisieren sowie sich über verschiedene mögliche oder bereits erprobte Lösungsansätze auszutauschen.

Elsa Schrage, Inga Bingel, Johannes-Vatter-Schule Friedberg